

Nähen für Anfänger
Nähen leicht gemacht und nicht unbedacht!



Dots Designs



E-Book Sommerhose „Mojito“

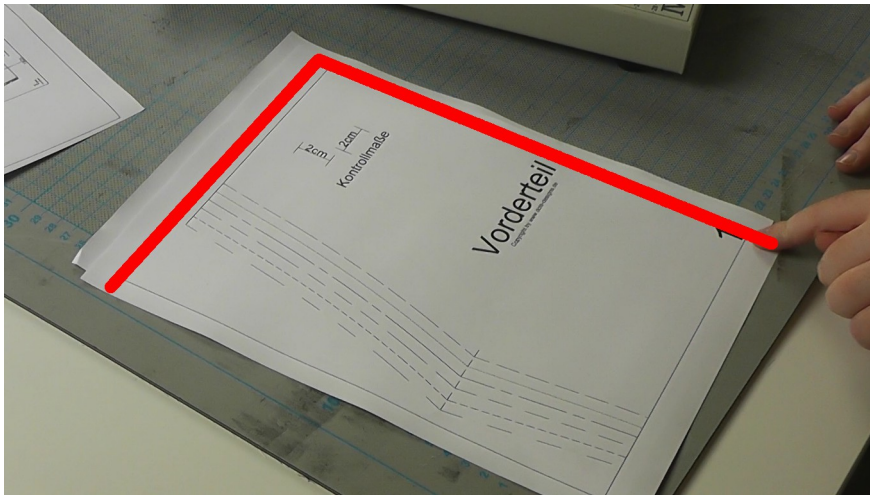
Hallo meine Lieben,

der Sommer ist schon da, und hat uns direkt die Hitze mitgebracht. Und das heißt für uns natürlich, dass der Kleiderschrank gefüllt werden muss, mit tollen sommerlicher Kleidung. ;-)
Deshalb habe ich für Dich eine tolle luftige und bequeme Sommerhose mitgebracht.
Sie ist wirklich sehr schnell zu nähen und auch super für Nähanfänger geeignet.

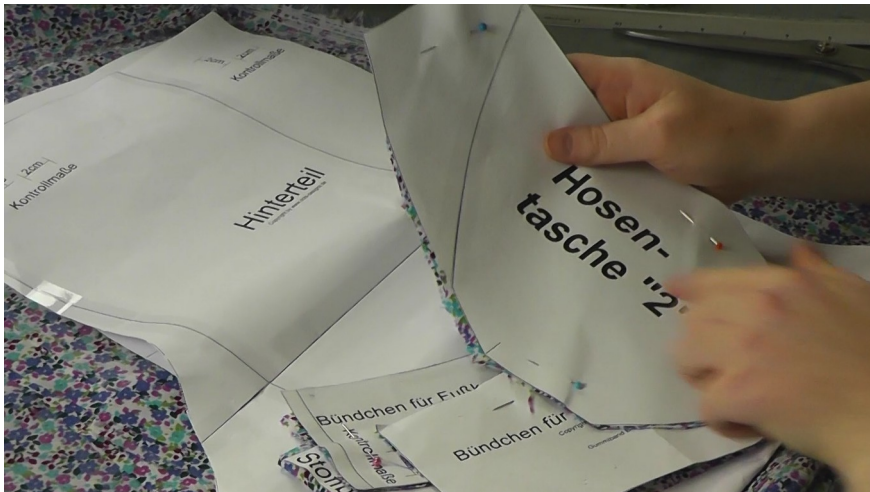
Also, los geht's!

Das Schnittmuster, findest Du unter:

<https://www.dots-designs.de/sommerhose-mojito-schnittmuster/>



Als erstes schneidest Du das Schnittmuster aus und klebst es zusammen. Beim ausschneiden, schneidest Du eine kurze und dann eine lange Seite aus. Die anderen beiden Seiten dienen später zur Klebefläche.



Dann überträgst Du alle Schnittmusterteile auf den Stoff. Und hast folgende Schnittmusterteile vor dir liegen:

- 2x Hosentasche „2“
- 2x Hosentasche „1“
- 2x Bündchen Fußknöchel „Vorderteil“
- 2x Bündchen Fußknöchel „Hinterteil“
- 2x Bündchen für „Vorne“, im Stoffbruch zugeschnitten
- 2x Bündchen für „Hinten“, im Stoffbruch zugeschnitten
- 2x Vorderteil
- 2x Hinterteil

HINWEIS! Im Schnittmuster ist schon eine Nahtzugabe von 7mm enthalten.



Nun benötigst Du die linke Seite vom Vorderteil. Und einmal das Hosentaschen Schnittmuster „2“. Auf dem Schnittmuster „Vorderteil“ und Hosentasche „2“, findest du jeweils eine Markierung diese überträgst du auf den Stoff. Denn diese müssen genau aufeinander liegen. Du legst also beide Stoffe rechts auf rechts. Und die Tasche so, dass das der Bogen von der Tasche genau auf den Bogen von der Hose passt.



Danach nähst du das ganze einmal fest. Du fängst also oben an und nähst runter bis zur Markierung.



Dann klappst du die Tasche einmal auf die linke Seite und bügelst schön über die Naht drüber. Dann fixierst Du die Naht nochmal und nähst von aussen mit einem Geradstich und einer

Stichlänge von 3,5mm nochmal drüber. Hier auch nur bis zur Markierung nähen.
Das gleiche machst du alles nochmal mit dem anderen Hosenbein für vorne.



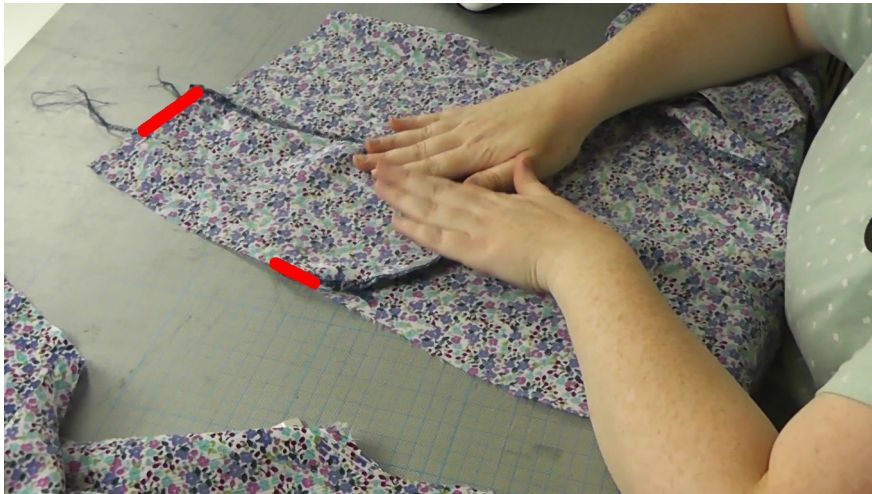
Jetzt benötigst Du Hosentasche „1“ und legst diese rechts auf rechts auf Hosentasche „2“.
Hier findest Du auch auf dem Schnittmuster Hosentasche „1“ eine Markierung. Diese überträgst du auf den Stoff. Dann nähst du beide Hosentasche fest (siehe Foto). Hier nur die Hosentaschen fest nähen. Und nicht die Hosentaschen auf den Stoff vernähen. Das alles machst du natürlich auch mit dem anderen Vorderteil.



Als nächstes, benötigst Du das „Hinterteil“. Das legst Du mit der rechten Seite auf das Vorderteil.
Dann nähst Du das Innenbein zusammen. Hier nähe ich zuerst mit der Overlock drüber, danach nochmal mit der Nähmaschine und einem Geradstich. Ich empfehle dir, dass du das auch machst, da eine Hose relativ viel aushalten muss. So reißt die Naht nicht so schnell wieder auf.



Nach dem nähen, bügelst du die Naht, richtung Vorderteil und nähst von aussen zwei aneinander liegende Nähte. Das gleiche machst du alles auch nochmal mit dem anderen Hosenbein.



Danach legst du das Hosenbein mit der linken Stoffseite nach oben. Nun fixierst du einmal oben die Hosentasche an das Hosenbein. Und das Stück (siehe Foto) von der Hosentaschennaht hoch, bis zur Markierung.



Nun klappst du das Hinterteil rechts auf rechts auf das Vorderteil. Dann kannst du auch schon alles fixieren. Achte beim fixieren darauf, dass alle Taschenteile die du gleich mit vernähst, schön aufeinander liegen.



Wenn Du die Seitennaht fixiert hast. Dann nähst Du diese einmal von oben bis nach unten fest. Danach nähst du nochmal mit der Nähmaschine (Geradstich, Nahtzugabe 7mm,Stichlänge 3,5mm) neben der Overlocknaht. Das gleiche machst du natürlich auch nochmal mit dem anderem Hosenbein.

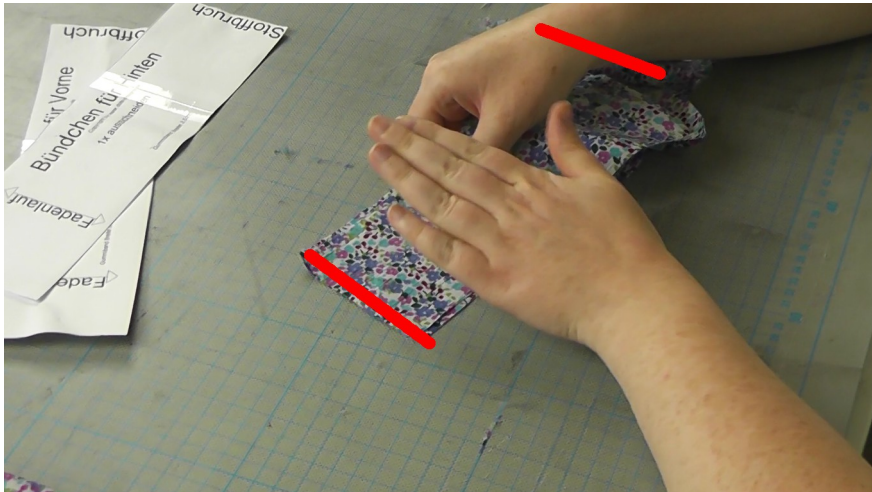


Nun wendest Du beide Hosenbeine auf die rechte Seite.Denn jetzt vernähen wir beide Hosenteile zu einer kompletten Hose. Hierfür nimmst du Dir beide „Hinterteile“ und legst diese rechts auf rechts aufeinander. Fixierst alles. Dann gehst du weiter und legst die Innenbeinnähte aufeinander. Und nimmst dir das „Vorderteil“ und fixierst diese Seite auch zusammen. Dann nähst Du die beiden Seiten zusammen. Und nähst hier auch nochmal zum Schluss mit einem Geradstich neben der Overlocknaht.

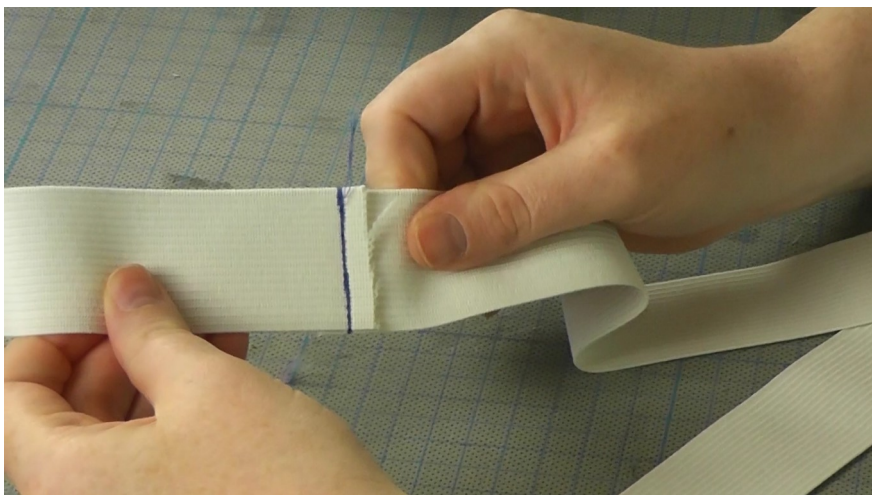


Stich:
Geradstich mit 3,5mm Stichlänge.

Nachdem du Vorderteil und Hinterteil miteinander vernäht hast, legst Du die Naht zur rechten Seite hin und bügelst einmal über die Naht bzw. über die Kante. Danach nähst du zwei aneinander liegende Nähte von aussen. Wie wir das eben bei den Innenbeinen gemacht haben. Also am Vorderteil anfangen und einmal komplett durch nähen bis zum Hinterteil.



Nun kommen wir zu den Bündchen. Hierfür legst Du Bündchen „Vorne“ und Bündchen „Hinten“ rechts auf rechts und vernähst die beiden Seitennähte mit der Nähmaschine (Geradstich, Stichlänge 3,5mm, Nahtzugabe 7mm). Markiere Dir das Schnittmusterstück „Hinten“.



Als nächstes benötigst du dein Gummiband. Das legst Du einmal um deine Hüfte, sodass die Hose

später gut sitzt. Dann schneidest du das Gummiband durch, legst die Enden aufeinander und nährst diese fest.



Nun legst Du die Gummiband-Naht, mittig auf das Schnittmusterstück „Hinten“. Und legst den Stoff um das Gummiband einmal komplett drum herum. Das ganze fixierst Du mit Stecknadeln.



Nun nährst Du das Gummiband mit dem Stoff und einem Zickzackstich knapp am Rand fest. Beim nähen musst Du am Gummiband ziehen.



Als nächstes vernähst Du oben am Rand die beiden Hosentaschen. Da wir gleich beim nähen am Stoff ziehen ist es besser, wenn du die kleine Strecke vorher mit einem Geradstich vernähst.



Jetzt fixierst Du das Gummiband an die Hose. Achte beim fixieren darauf, dass die Seitennähte von der Hose und auch die Seitennähte vom Gummibandstoff, schön übereinander liegen.
HINWEIS: Bündchen „Hinten“ legst du nach hinten. Und Bündchen Seite „Vorne“ legst du nach vorne, vor dem fixieren. Das ist wichtig, da der Bund vom Hinterteil länger ist, als das Vorderteil.



Als letztes vernähst Du nun noch die Fußbündchen. Diese werden genauso wie der Bund an die Hose genäht. Das Gummiband für die Fußknöchel dient nur dazu, dass die Hose nicht die ganze Zeit über den Fuß rutscht. Deshalb schneide hier das Gummiband nicht allzu kurz ab. Achte auch hier beim fixieren darauf, dass das Schnittmuster-Bündchen Fußknöchel „Vorne“ auch vorne liegt. Und das für „hinten“, hinten liegt. Wie eben beim Saum annähen.



Und schon fertig bist du mit deiner Sommerhose.

Ich hoffe, du hattest ganz viel Spaß beim nähen!

Falls Du noch Fragen haben solltest. Kannst Du mir jederzeit gerne an: info@dots-designs.de schreiben.

Ich wünsche dir einen wundervollen und erfolgreichen Nähtag.

Ganz liebe Grüße Jana